

Editorial

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **143 (2017)**

Heft 51-52: **Gebäudetechnik-Kongress: Können Planer alles?**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Nur nicht den Überblick verlieren!
Die Gebäudetechnik wird immer aufwendiger. Sind wir noch auf dem richtigen Weg? Coverfoto von **David Willen**.



E-DOSSIER
«PERFORMANCE GAP»

In den vergangenen Jahren hat TEC21 regelmässig über Fragen der Energieversorgung bzw. -speicherung und der Gebäudetechnik berichtet. Ausgewählte Beiträge aus früheren Heften sowie weitere Artikel zum Gebäudetechnik-Kongress und zum Performance Gap finden Sie in unserem E-Dossier auf www.espazium.ch/gtk-17

Die Arbeitszeit ist meist teuer und die Musse rar – selbst spannende Einladungen zur beruflichen Weiterbildung werden deshalb häufig ausgeschlagen. Zwar sind Fachrefereate, Symposien und Workshops für Baufachleute und Gebäudeplaner oft gut besucht, auffällig ist aber, dass sich in vielen Fällen nur die Fachdisziplinen des Absenders angesprochen fühlen. So werden in den Schlussdiskussionen dieser Anlässe regelmässig die Abwesenden als diejenigen gescholten, die sich eigentlich dringend hätten einbringen müssen.

Am nationalen Gebäudetechnik-Kongress vom 5. Oktober 2017 in Luzern (vgl. TEC21 39/2017) sprach man über konzeptionelle Mängel bei Planung und Betrieb nachhaltiger Gebäude und beschwor die interdisziplinäre Zusammenarbeit. Dennoch blieb «man» auch hier unter sich; das Gros des Publikums waren Fachleute aus der Gebäudetechnik. Dabei hätten sie sicher nichts dagegen gehabt, wenn sich deutlich mehr Architektinnen und Architekten dazugesellt hätten. So aber blieb nicht nur die Frage: «Können Planer alles?» aus ganzheitlicher Sicht unbeantwortet. Diese Ausgabe von TEC21 will jedoch niemanden tadeln, sondern die interdisziplinäre Auseinandersetzung über den Performance Gap sowie die zukunftsfähige Rolle des Planers, ob Architekt oder Ingenieur, ermöglichen. Diese beiden thematischen Inputs wurden am Kongress angesprochen – explizit und unterschwellig. Die Vertiefung soll ein breites Fachpublikum anregen, sich darüber umfassende Gedanken zu machen.

Viola John,
Redaktorin Konstruktion/
nachhaltiges Bauen

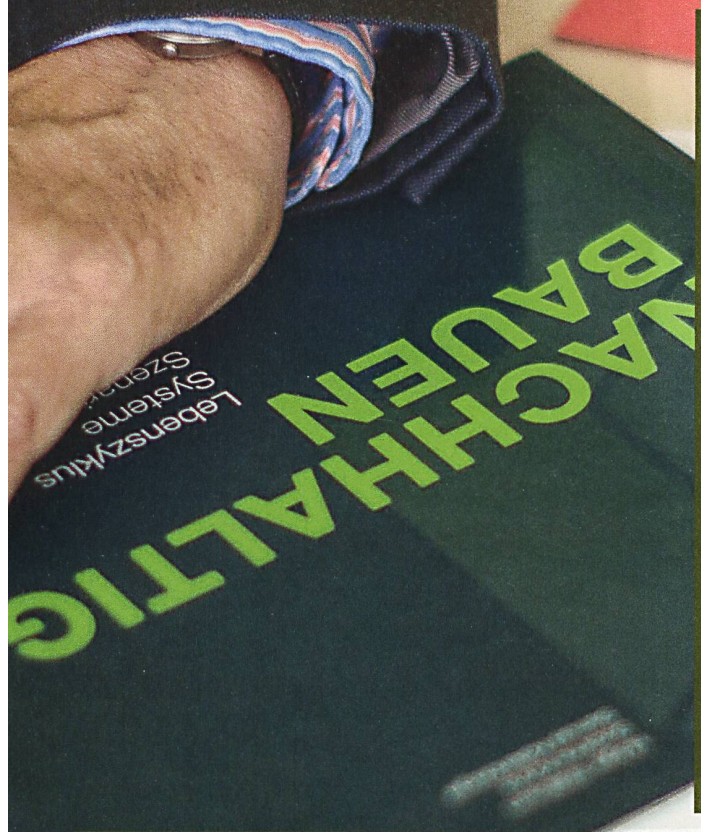
Paul Knüsel,
Redaktor Energie/Umwelt,
stv. Chefredaktor

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Technik & Architektur

FH Zentralschweiz



CAS Bedürfnisgerechtes Planen und Bauen

Soziale Nachhaltigkeit
in der Architektur.

> Start: 14. Februar 2018 in Horw.

CAS Bauphysik

Nachhaltig baut, wer sich
in der Bauphysik auskennt.

> Start: 24. Januar 2018 in Horw.

CAS Photovoltaik und Solarthermie

Nachhaltige Energiegewinnung
direkt am Gebäude.

> Start: 29. Januar 2018 in Horw.

Jetzt anmelden: wb.technik-architektur@hslu.ch


sia
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
società svizzera dei ingegneri e dei architetti
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

BRANDSICHER!

VKF Brandschutz- Anwendungen 25469



The Circle, Los 1 H10, H14.1, H15, H16, Zürich-Flughafen
Kunde: HRS Real Estate AG Frauenfeld
Architekt: Riken Yamamoto
Bauingenieur: Ribl + Blum AG Romanshorn/
w/w Bauingenieure Mels

- Gemäss Bauproduktengesetz –
zertifiziert durch S-Cert 
- Riesiges Sortiment
- Korrekte Bemessung gemäss
gültigen Normen
- Kundenfreundliche Projektabwicklung
- Wirtschaftliche Produktion

alphabeton



Alphabeton AG
Murmattenstrasse 6 · 6233 Büron
Telefon 041 496 02 00 · Fax 041 496 02 01
info@alphabeton.ch · www.alphabeton.ch